

Junge Kufenflitzer unterstützt

Für das Trainingslager im Herbst in Inzell haben die Eisschnellläufer von Vorwärts Mylau den Erfal-Preis 2018 erhalten.

VON GERD BETKA

MYLAU – Mitten im Sommer-Trainingslager auf der Rollbahn am Freibad Mylau sind die Eisschnellläufer des TSV Vorwärts Mylau gestern Vormittag mit dem Erfal-Preis 2018 ausgezeichnet worden. Die Stiftungsbeiräte Lutz Neumann und Hubert Engelhardt übergaben den 500-Euro-Scheck an Vereinschefin Gabriele Förster und deren Stellvertreterin Birgit Heidemüller.

Die Erfal hat sich als Produzent von Sonnen- und Insektenschutz-

systemen, Vorhangstangen und Dekozubehör in Falkenstein einen Namen gemacht und zählt rund 440 Beschäftigte. Seit 2016 gibt es den Erfal-Stiftungspreis. Für 2018 war er mit 12.500 Euro ausgelobt. 15 von insgesamt 26 Antragstellern, Vereinen, Institutionen und Privatpersonen, konnten bedacht werden. Im nördlichen Vogtland kam dabei neben dem TSV Vorwärts Mylau auch das Radkultur-Zentrum Vogtland in Netzschkau zum Zuge. „Der Gedanke ist, Projekte zu fördern und keine Sachwerte. Im Mittelpunkt steht die gemeinnützige Kinder- und Jugendförderung. Die Palette reicht von Sport über Kultur und Soziales bis hin zur Einzelunterstützung“, erklärt Hubert Engelhardt.

„Seit fast 20 Jahren fahren wir in den Herbstferien nach Inzell, um dort auf dem schnellen Kunsteis trainieren zu können. Das hat sich

bewährt“, sagt Birgit Heidemüller. Auch 2018 werden 25 junge Sportler sowie fünf ehrenamtliche Trainer und Betreuer auf die Reise gehen. Neben den Trainingseinheiten werden der Zusammenhalt und die soziale Kompetenz zwischen den Sportlern gefördert. Ausflüge, Badbesuche, Grillabende inklusive. Das Projekt „Trainingslager Inzell“ besitzt aus Sicht der Erfal-Stiftung Vorbildcharakter für regionales Handeln im Bereich Kinder und Sport.

Der TSV Vorwärts Mylau ist deutschlandweit der einzige Eislaufverein ohne eigene Eisbahn. Dennoch sind die Kufenflitzer, überwiegend im Alter von sechs bis 18 Jahren, überaus erfolgreich. Sie belegen hervorragende Plätze bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften oder bei der Schüler-Europameisterschaft, stellen sächsische Meister und kämpfen im Junioren-Weltcup.



Die Stiftungsbeiräte Hubert Engelhardt und Lutz Neumann (von rechts) hatten für die Mylauer Kufenflitzer 500 Euro dabei.

FOTO: FRANKO MARTIN

Nächster Höhepunkt ist am 25. August der Rollwettkampf des Sächsischen Eissportverbandes bis AK 17 auf der Rollbahn Mylau. Am 2. und 29. September schließen sich die Athletikwettkämpfe für alle Altersklassen in Chemnitz an.

ERFAL-PREIS 2019 Aktuell läuft bis 30. November die Bewerbungsrunde für den Erfal-Stiftungspreis 2019. Anträge auf Förderung ihrer Projekte können Vereine, Institutionen oder Privatpersonen aus dem sächsischen Vogtland über die folgende E-Mail-Adresse stellen: stiftungspreis@erfal-stiftung.de.